

# Kultur 21

*Wenn der Wind des Wandels weht,  
bauen die einen Mauern  
und die anderen Windmühlen.*

Chinesisches Sprichwort



## NLP-Practitioner-Fortbildung

**Fairänderungskompetenz  
für das 21. Jahrhundert**

Änderungen vorbehalten  
Stand der Infos: 05. März 2009

## NLP-Practitioner-Fortbildung „Kultur 21“

Seit mehr als 13 Jahren bieten wir Beratungs-, NLP- oder Coaching-Fortbildungen an.

Viele unserer bisherigen Fortbildungsteilnehmenden schwärmten und schwärmen auch noch in der Rückschau von der gemeinsamen Zeit, da diese die Möglichkeit für Reflexion, Ausrichtung und Erwerb von Handwerkzeug für Leben, Arbeit und Veränderung geboten hat. Wie sagte erst vor kurzem eine junge Studienabsolventin? „Nach dem Studium möchte ich bei euch erneut eine Fortbildung machen, da ich endlich mal wieder mit Freude lernen möchte.“ Das ist doch ein Kompliment, für die erlebte Fortbildung bei uns, nicht für das zurückliegende Studium, finden wir.

NLP hat seine Wurzeln in der Beobachtung bedeutender Therapeuten der 70er Jahre. Entstanden ist ein Meta-Modell menschlicher Kommunikation und Entwicklung. Der demokratische und emanzipatorische Ansatz des NLP war und ist es, herausragende Fähigkeiten Anderer beschreibbar, und individuell lernbar zu machen. Konstruktiv und wertschätzend revolutionierte NLP u.a. Therapie, Business, Pädagogik und Kommunikation als eine Art moderner Weisheitstradition.

Mit **Kultur 21** starten wir ein Fortbildungsprogramm, welches sowohl auf Ihre persönliche Entwicklung schaut als auch den Blick auf Kooperation lenken möchte. Diese Fortbildung ist **ein erfrischend lebens- und praxisnahes Konzept**, mit dem Wunsch nach Transfer, z.B. in Beratung, Lehre, Führung, Familie oder Training.

Entdecken Sie die konstruktiv-optimistische Grundhaltung des NLP, hier und da gewürzt mit positiven Gedanken und Methoden aus anderen Schulen. Sie werden schnell bemerken, wie sich Ihre Wahrnehmung verfeinert und Sie beginnen, die Welt neu zu entdecken. Entfalten Sie Ihre Handlungs- und Wahlmöglichkeiten im Umgang mit sich und ihren Mitmenschen und bei der Gestaltung Ihres Lebensweges. NLP macht einfach einen positiven und konstruktiven Unterschied.

Seien Sie herzlich willkommen in einer Atmosphäre, welche Lust auf Zukunft macht.

### Für wen ist diese Fortbildung gedacht?

Für Kultur 21 / NLP-Practitioner gibt es keine Eingangsvoraussetzung. Zu uns kommen Menschen, welche hilfreiche Methoden für Kommunikation, Selbstorganisation und Kooperationen erwerben möchten sowohl für private als auch berufliche Ziele, ganz gleich ob als Familienmensch, BeraterIn, TrainerIn, Führungskraft, Pädagoge, Selbständiger ... als Studentin, Berufsanfänger oder auch „alter Hase“.



## Die Inhalte der einzelnen Wochenenden

### WE 1 Der menschliche Modellierungsprozess

- So arbeiten wir zusammen
- Die Sinne als Tor zur Welt – das Konzept der **Repräsentationssysteme**
- Wie unser „**Modell der Welt entsteht**“
- Mit Sprache lenken – **VAKOG-Anleitung**
- In einen guten Zustand gelangen mit dem **Moment of Excellence**
- Halb leer oder halb voll – die Aufmerksamkeit auf die **Ressourcen** lenken!
- Commitment I: Meine Motivation für die Fortbildung

### WE 2 Wie Zukunft entsteht

- Zukunftsfaktoren nach Matthias 'Horx
- **Wertschätzende Erkundung** – das Entdecken, was gut war!
- **Weg-von** und **Hin-zu-Motivationen**
- **Hypothetische Lösungen** entwickeln mit der Wunderfrage
- **Ziele** erfolgreich formulieren und angehen
- Rahmen einer **NLP-Intervention**
- Das Konzept des **Öko-Checks** und **Future Pacings**
- Commitment II: Mein Ziel!

### WE 3 Tragfähige Beziehungen aufbauen

- Kontaktaufbau mit **Pacing** und **Leading**
- Menschen aus dem Schneckenhaus holen
- Den Blick weiten mit **Perspektivwechsel**
- Hören und sehen, wie jemand denkt
- **Submodalitäten** im NLP – sensible werden für die Unterschiede, die den Unterschied machen
- Mentale Übungen für den Alltag
- Das Konzept des **Ankerns**



#### WE 4 Erfolgreich kommunizieren

- Beziehungsdynamiken im professionellen Gespräch
- Mit dem **Präzisionsmodell** die mentale Landkarte Anderer erfragen
- Mit dem **Miltonmodell** Kontakt nach Innen ermöglichen, Entspannen und Phantasie freisetzen
- **Metaphern** kreieren

#### WE 5 Probleme erfolgreich meistern

- **Neugier-Erfolgs-Loop**
- Stufen de Lernens, Vertrauen als Basis des Lernens
- Das Problem als Kompetenz verstehen - Das Konzept der **guten Absicht**
- **Befruchtungsmodell** – von sich selbst und Anderen lernen
- Der **Ressourcenpfad**
- Lösungen und Problemen unterscheiden - **Change Talk**

#### WE 6 Lern-, Denk- und Handlungsstrategien entdecken und entfalten

- Rahmen setzen und neudefinieren – **Framing** und **Reframing**
- Erfolgsintelligenz - Die **Disney-Strategie**
- **New Behaviour Generator** – Neues Verhalten entwickeln!
- Vom Erfolg lernen! Das Konzept des **Modellierens!**
- Neurologische Ebenen des Seins
- Strategien entdecken – verstehen – erweitern

#### WE 7 Zeitreisen und Prozessentwicklung

- **Verhandlungsmodell** – vom Entweder-oder zum Sowohl-als-auch!
- Leitfaden für lösungs- und ressourcenorientierte Gesprächsführung
- Vergangenes transformieren – Change History
- Das Zeitlinienmodell
- **SCORE** – Modell für die praktische Arbeit
- **GROW** – ein Handwerkszeug für aktivierende Gesprächsführung

#### WE 8 Imagine! Integration und Neuanfang

- Rückblick – mein Prozess!
- Open Space „Transfer des Gelernten“
- Schriftliches Testing für den DVNLP
- Gespräche führen mit NLP und Feed-back
- Kultur 21 – wie gelingt Fairänderung?



## Und so arbeiten wir ...

### *Ebene des Trainings und der Vermittlung*

Input – Demonstration einer Methode –  
Ausprobieren in 3er Gruppe  
(A = Klient / Kunde, B = BegleiterIn, C = Coach /  
Unterstützer) – Dialog zum Thema Veränderung  
– die Trainer als Prozessverantwortliche und hier  
und da als Modell



### *Die Ebene der Vorannahmen*

Zu jedem Fortbildungsblock spielen  
unterschiedliche aber grundlegende  
Vorannahmen über menschliche  
Entwicklung eine bedeutende Rolle.



### *Ebene des Feedbacks*

Wertschätzendes Feedback in den  
Kleingruppen und im Plenum – Notizen  
zum Entwicklungsprozess – unterstützen  
das Lernen nachhaltig



### *Ebene des Transfers*

Überlegungen zum Transfer erlernter  
Methoden und Konzepte in die  
persönliche Praxis - Kollegiale Beratung  
u.a. im Erfolgsteam – Supervision im  
Rahmen der Fortbildung

### *Ebene der Kooperation und des Gruppenprozesses*

Gemeinsame Schaffensphasen im Rahmen der  
Fortbildung – Metaperspektive auf das, was hilft  
für gelingende Zusammenarbeit



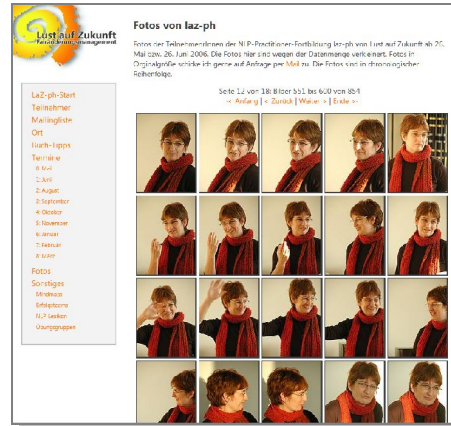
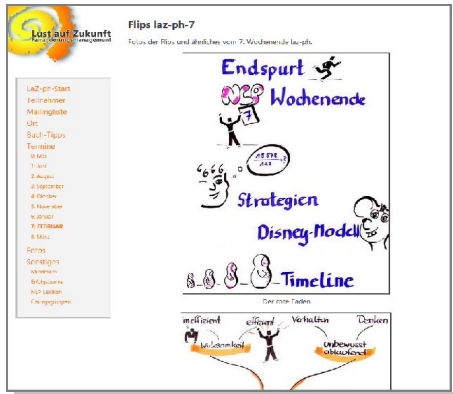
### *Ebene der Erfolgsteams*

Freiwillige aber wirkungsvolle Treffen zwischen  
den Fortbildungswochenenden zum Üben,  
Reflektieren, Arbeit an persönlichen Zielen



## Online-Begleitung

Die Fortbildung werden durch einen besonderen Bereich unserer Website exklusiv für die jeweiligen TeilnehmerInnen begleitet. Dort gibt es Fotos von den in der Fortbildung benutzten Flips, Fotos von den TeilnehmerInnen und viele weitere nützliche Informationen. Hier 2 Screenshots als Beispiele:



## Die Termine

- Termin 1: 08. - 10. Mai 2009
- Termin 2: 12. - 14. Juni 2009
- Termin 3: 14. - 16. August 2009
- Termin 4: 18. - 20. September 2009
- Termin 5: 23. - 25. Oktober 2009
- Termin 6: 20. - 22. November 2009
- Termin 7: 08. - 10. Januar 2010
- Termin 8: 12. - 14. Februar 2010

jeweils

- Freitag: 14:30 - 19:00 Uhr
- Samstag: 09:30 - 18:00 Uhr
- Sonntag: 09:30 - 16:00 Uhr



## Ihre Begleiter

Bärbel Röpke-Stieghorst und Rainer Pivit machen seit dem Jahr 2000 gemeinsam Lust auf Zukunft. D.h. Wir begleiten mit Fortbildungen, Coachings und (Inhouse-)Workshops Menschen und ihre Organisationen in Richtung konstruktiver Zusammenarbeit und attraktiver Zukunft.

Bärbel Röpke-Stieghorst, Jahrgang 1955, ist zur Zeit in ihrem dritten Berufsfeld tätig. (Biologielaborantin, Lehrerin, heute selbständige Trainerin und Coach, u.a. NLP-Lehrtrainerin / DVNLP und Lehrcoach / DVNLP). Seit Ihrem 17. Lebensjahr verbringt sie sowohl als Teilnehmende als auch als Leitende ihre Zeit in der Seminar- und Weiterbildungswelt.

Rainer Pivit, Jahrgang 1957, hat vor Lust auf Zukunft als Physiker und Ingenieur u.a. in der Fahrradforschung und Entwicklung gearbeitet. Die eigenen Erfahrungen als Projektleiter in der Entwicklung fließen auch heute noch fruchtbar in die Begleitung von Projektteams mit ein. Rainer Pivit liebt Querdenken und das kann er bestens.

## So lernen Sie uns kennen

Seien Sie herzlich willkommen zu einem unserer **Info-Termine** am  
Dienstag, 17. März oder  
Mittwoch, 23. April 2009  
jeweils 19:00 Uhr bei uns im Büro in der Marktstraße 29a, Bielefeld.

## Ihr Plus

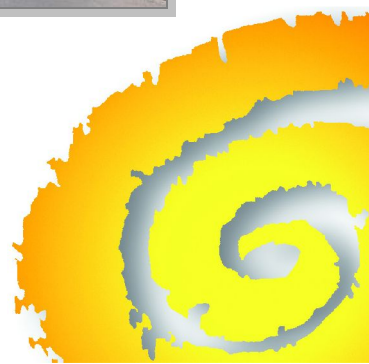
- Begleitung während der gesamten Zeit von einem 2er-Trainerteam
- Online-Begleitung
- Erfolgsteams
- DVNLP-Zertifikat
- Abrechnung des Bildungsscheck NRW

## Ihre Teilnahmeinvestition

8 x 275,00 € = 2.200 €

## Tagungsort

Wir begrüßen Sie herzlich an unserem geliebten Fortbildungsort Klashofschule, Klashofstraße 6 in Bielefeld-Senne.  
[www.klashofschule.de](http://www.klashofschule.de)



## Anmeldebedingungen

Die Anmeldung wird gültig mit der **Anzahlung von 25 €** und bezieht sich auf die gesamte Fortbildung. Sollten mehr Anmeldungen als vorhandene Plätze eingehen, wird nach Zeitpunkt dieser Zahlung der Teilnehmerplatz vergeben. Circa 10 Tage vor Kursbeginn erhalten Sie eine Teilnahme-Bestätigung und Einladung. Die Seminar-Gebühr in Höhe von 2.200 € zahlen Sie in Raten zu 8 x 275 € jeweils vor dem jeweiligen Fortbildungstermin.

Sie haben ein **Rücktrittsrecht** bis zu 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Sollten Sie während der Fortbildung einzelne Fortbildungstage / -abschnitte versäumen, so zahlen Sie trotzdem diesen Termin. Sie können in einer unserer zukünftigen NLP-Practitioner-Fortbildungen bzw. bei Kolleginnen in unserem kollegialen Netzwerk die versäumten Fortbildungstage nachholen.

Für die Zertifizierung ist es wichtig, dass Ihre Fehlzeiten nicht mehr als 3 Tage insgesamt betragen.

## Bankverbindung

Bärbel Röpke-Stieghorst,  
Konto Nr. 60 830 411,  
Sparkasse Bielefeld,  
BLZ 480 501 61



## Anmeldung

Lust auf Zukunft  
Marktstr. 29a  
33602 Bielefeld

per Brief  
oder Fax  
0521 - 201 70 80

Name, Vorname

---

Straße

---

Wohnort

---

Telefon / Fax \*

---

E-Mail

---

Beruf \*

---

Alter \*

---

Für die Fortbildung „Kultur 21“ ab 08. Mai 2009 melde ich mich verbindlich an!  
Die Anmeldung wird gültig mit einer **Anzahlung von 25 €**, welche mit den Kosten  
des 8. Terminblocks verrechnet wird.

- 25 €** werden auf das **Konto 60 830 411** bei der **Sparkasse Bielefeld**,  
**BLZ 480 501 61**, Konto-Inhaberin **Bärbel Röpke-Stieghorst**, überwiesen!

Die Anmeldebedingungen (siehe Seite 8) erkenne ich mit meiner Unterschrift an:

---

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

\* optionale Angaben

